

**„Willy-Nadel“ für Gerd Harzmeier und Kira Simon**

Kirchdorf – Während des Landesjugendtages des Nordwestdeutschen Schützenbundes (NWDSB) beim Schützenverein Brietlingen im Bezirksschützenverband Lüneburg wurden aus dem Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz Kira Simon vom Schützenverein Strange-Buchhorst (NWDSB-Jugend-sprecherin) und Gerd Harzmeier vom Schützenverein Kirchdorf (stellvertretender Jugendleiter des NWDSB) mit der „Willy-Nadel“ der NWDSB-Jugend ausgezeichnet, berichtet Bezirkspressesprecherin Marianne Vallan: „Sie erhielten die Nadel für besondere Verdienste in der Jugendarbeit, insbesondere für den NWDSB, von dessen Jugendleiter Torsten Mein-king.“

Vertreter aller elf Mitgliedsbezirke des NWDSB trafen sich zum Landesjugendtag und berichteten laut Marianne Vallan „durchweg positiv“ über die Jugendarbeit in ihren Bezirken. Bei den Wahlen zum Landesjugendvorstand wurde Sascha Gottwald als Jugendsprecher gewählt, Kira Simon als Jugendsprecherin und Vanessa Plogmann im „Amt für besondere Aufgaben“ bestätigt. Yannic Schlag wurde stellvertretender Pressewart. Den Pokal für den Sieg beim Nordwest-Cup erhielt der Bezirk Hoya, den für die erfolgreichste Nachwuchsentwicklung der Bezirk Oldenburg.



**Singende „Seemänner“ treffen auf Sulinger Landfrauen**

Ein Nachmittag zum „Schunkeln und Schmunzeln“ bildete jetzt den Auftakt des Winterprogramms 2019/2020 des Landfrauenvereins Sulingen – dazu begrüßte Diane Beneke im Namen des Vorstandes die Gäste im Gasthaus Albers in Klein Lessen, berichtet Maren Sieck-Oetker für die

Landfrauen. Beneke stellte kurz die geplanten Aktivitäten für die kommenden Monate vor – viele Veranstaltungen seien bereits ausgebucht. Marianne Depke überzeugte die Gäste „mit dem Mundwerk, was ich habe“, wie sie es selbst beschrieb: Mit humorvollen Geschichten, von

Familianekdoten bis zu Episoden aus ihrem Berufsleben, verstand sie es, das Publikum zum Lachen zu bringen. Die Mitglieder des Shantychors „Schmalver Buddelschippers“ unter der Leitung von Inge Nickel animierten die Gäste zum Mitsingen und zum Schunkeln. „Buddelschipper“

Hans-Jürgen Schumacher brachte es auf die Formel: „Seemänner treffen auf Landfrauen“. Als Zugabe gab es den Klassiker „Auf der Reeperbahn nachts um halb eins“. Maren Sieck-Oetker: „Ein gelungener Abschluss eines unterhaltsamen musikalischen Nachmittages.“

FOTO: LANDFRAUENVEREIN

**Dorfjugend schmückt drei Wagen**

Umzug läutet das Erntefest in Bahrenborstel ein



**Ausgezeichnet wurden** vom Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz Kira Simon und Gerd Harzmeier mit der „Willy-Nadel“ des NWDSB. FOTO: NWDSB

Bahrenborstel – Ein langer Erntezug, angeführt vom Spielmannszug Kirchdorf, traf am Samstagabend am Gasthaus Hesperheide ein, um hier das Bahrenborsteler Erntefest zu feiern. Mitglieder der Ortsfeuerwehr, der Jugendfeuerwehr, des Schützenvereins, des DRK-Ortsvereins, des TSV Holzhausen-Bahrenborstel, des Heimatvereins und weitere Einwohner hatten das Erntekönigspaar, Lena Siemering und Sebastian Rohlf, abgeholt und wurden von Ortsbrandmeister Tobias Pohl im Saal begrüßt. Der freute sich besonders, dass sich die Dorfjugend mit drei geschmückten Erntewagen beteiligt hatte.

Feuerwehrfrauen hatten einen prächtigen Erntekranz gebunden, der an der Saaldecke befestigt wurde. Nach-

dem die „Music-Factory“ den Choral „Nun danket alle Gott“ gespielt hatte, trug das Erntekönigspaar das Erntegedicht vor, das auch auf die diesjährige Erntesituation eingingen.

Für ihn sei das Aufhängen des Erntekranzes immer ein besonderer Moment, bekundete Bürgermeister Matthias Stelloh. Er wolle in seiner Ansprache aber nicht auf aktuelle Probleme wie Klimawandel und zwei schlechte Ernten in Folge eingehen: Stelloh berichtete von einer telefonischen Anfrage der „Stern“-Redaktion, was ihm sein Dorf Bahrenborstel bedeutet. In seiner Antwort nannte der Bürgermeister positive Aspekte wie die Natur, die man hier finde, die Kraniche, das Moor. Man kenne sich im Dorf, es gebe Plätze, an denen man sich trifft. Das ehrenamtliche Engagement in den Vereinen ermögliche es, dass alte und junge Menschen sich wohlfühlen, gemeinsam aktiv sind und auch als Gemeinschaft feiern – wie eben beim



**Am Rande der Feier** im Gasthaus Hesperheide: Bürgermeister Matthias Stelloh, Ehren-dame Janine Kemmann, das Erntekönigspaar Lena Siemering und Sebastian Rohlf, Ehren-dame Chiara Nuttelmann und Ortsbrandmeister Tobias Pohl. FOTO: KROFF

Erntefest. Für Alt und Jung gelte: „Bahrenborstel ist unser Zuhause.“ Begeisterter Beifall für die

Worte des Bürgermeisters signalisierte die Zustimmung der Anwesenden – und nach dem Ehrentanz des Erntekö-

nigspaares verfuhr man entsprechend, feierte zur Musik der „Music-Factory“ tüchtig Erntefest. gk

**Pokalschießen des Kreisverbandes III steht an**

**Blockwinkel** – Das Pokalschießen des Kreisverbandes III im Bezirksschützenverband Grafschaft Diepholz, verbunden mit einem Preisschießen, kündigt Pressewartin Marianne Vallan für kommenden Freitag, 18. Oktober an. Gastgeber ist der Schützenverein Blockwinkel. Das Schießen beginnt um 17 Uhr (Melde-schluss 19 Uhr), die Siegerehrung erfolgt direkt im Anschluss. Vallan: „Je drei Damen beziehungsweise Herren bilden eine Mannschaft. Durch Wechseln eines Teilnehmers kann eine neue Mannschaft gebildet werden, wobei pro Verein nur ein Damen- und Herrenteam einen Pokal gewinnen kann. Gleichzeitig werden die neuen Majestäten der Kinder, Jugendlichen und der Erwachsenen des Kreisverbandes III ermittelt: Die Erwachsenen schießen mit dem Kleinkalibergewehr, die Jugendlichen mit dem Luftgewehr und die Kinder mit dem Lichtpunktgewehr.“ Der Vorstand des Kreisverbandes III hoffe auf eine gute Beteiligung der Mitgliedsschützenvereine Blockwinkel, Ehrenburg, Mallinghausen, Schwaförden, Schützenverein Sulingen von 1848 und Schützengesellschaft Sulingen von 1896 Sulingen.

**Bahrenborstel ist unser Zuhause**

Matthias Stelloh, Bürgermeister von Bahrenborstel

**Zwölf Teams boßeln in Barenburg um Pokale**

Kirchdorfer Damen und Barenburger Herren sichern sich Trophäen der Samtgemeinde Kirchdorf

Barenburg – Zum Vergleichswettkampf um die von der Samtgemeinde Kirchdorf gestifteten Pokale trafen sich am Sonnabend Mitglieder der Boßelvereine aus der Samtgemeinde in Barenburg – Günter Sittnick vom gastgebenden Boßelverein „Bliev drup“ hieß 50 Boßlerinnen und Boßler willkommen, teilt Karl-Heinz Nöhre für die Ausrichter mit: „Zwei Damen- und zehn Herrenteams begaben sich auf die Strecke am Renzeler Weg.“ Jeweils zwei Mannschaften boßelten gegeneinander; die Zahl der Würfe wurde auf Durchgangskarten festgehalten. Sieger wurde die Mannschaft, die mit der geringsten Wurfwahl die Strecke bewältigte.

Bei den Damen hatten die Barenburgerinnen den Titel zu verteidigen, was jedoch nicht gelang. Das Team Kirch-



**Die siegreichen Teams** Günter Sittnick, Stefan Heuer, Helmut Kammacher und Christoph Sittnick sowie Dagmar Logemann, Sigrid Windhorn, Marina Lintelmann und Kerstin Gerlach mit dem KSB-Fachwart Karl-Heinz Sandmann und Kirchdorfs stellvertretendem Samtgemeindebürgermeister Ortwin Stieglitz (von links).

FOTO: BOßELVEREIN BLIEV DRUP BARENBURG

dorf (Dagmar Logemann, Kerstin Gerlach, Marina Lintelmann und Sigrid Windhorn) absolvierte die Strecke mit 64 Wurf und 31 Metern über die Ziellinie hinaus und

sicherte sich damit den Siegerpokal. Auf dem zweiten Platz folgten die Barenburgerinnen mit 72 Wurf und 22 Metern.

Bei den Herren konnten die Scharringhausener Boßler ihren Vorjahrestitel nicht verteidigen. Das Team Barenburg I (Christoph Sittnick, Günter Sittnick, Stefan Heuer und Helmut Kammacher)

nutzte den Heimvorteil und machte mit sehr guten 41 Wurf und 27 Metern über die Ziellinie hinaus den ersten Platz: 2. Scharringhausen I (45 Wurf/21 Meter), 3. Scharringhausen II (47 Wurf/38 Meter), 4. Wehrbleck (48 Wurf/27 Meter), 5. Kirchdorf I (49 Wurf/40 Meter), 6. Holzhausen-Bahrenborstel I (50 Wurf/75 Meter), 7. Barenburg II (51 Wurf/81 Meter), 8. Kirchdorf II (60 Wurf/30 Meter), 9. Scharringhausen III (62 Wurf/6 Meter), 10. Holzhausen-Bahrenborstel II (65 Wurf/71 Meter).

Die Siegerehrung nahm Günter Sittnick gemeinsam mit dem Fachwart des Fachverbandes Boßeln und Kloot-schießen im KSB, Karl-Heinz Sandmann, und dem stellvertretenden Bürgermeister der Samtgemeinde Kirchdorf, Ortwin Stieglitz, vor.

**Jugendliche bitten zu zwei Laternenfesten**

Bahrenborstel – Erneut richten die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Bahrenborstel/Holzhausen zwei Laternenfeste aus – das erste am kommenden Freitag, 18. Oktober, in Holzhausen, kündigt Alexander Stumpe für die Jugendlichen an, „es beginnt um 19 Uhr am dortigen Feuerwehrgerätehaus. Das Team und die Kinder mit ihren Familien aus dem neuen Waldkindergarten „Bauwald“ schließen sich an.“ Die treffen sich, wie Rosa Freye für die Einrichtung des DRK-Kreisverbandes Diepholz mitgeteilt hatte, bereits um 18 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus, um mit den Gästen in den Wald zu gehen, wo es Darbietung der Kindergartenkids und Gelegenheit zum Austausch gibt (wir berichteten).

In der kommenden Woche, am Freitag, 25. Oktober, beginnt um 19 Uhr das zweite Laternenfest am Feuerwehrgerätehaus in Bahrenborstel: „An diesem Tag bieten die „Dorfkids“ bereits ab 17 Uhr ein Laternenbasteln an“, teilt Alexander Stumpe mit, „Treffpunkt dafür ist ebenfalls das Feuerwehrhaus.“

Bei beiden Laternenfesten würden Speisen und Getränke verkauft, „außerdem bietet die Jugendfeuerwehr kostenlosen Kakao an. Der Marsch durch das Dorf ist für jeden zu schaffen. Die Mitglieder der Jugendfeuerwehr Bahrenborstel/Holzhausen würden sich freuen, wenn sich zu beiden Laternenfesten viele Kinder und Eltern einfinden.“

**Pokalschießen beginnt heute**

Scharringhausen – Das dreitägige Herbst-Pokalschießen des Schützenvereins Scharringhausen kündigte am Montag Detlef Faber für den Vorstand an. Es beginnt demnach bereits am heutigen Dienstag, 15. Oktober, um 19 Uhr, wird am Donnerstag, 17. Oktober, um 19 Uhr und am kommenden Sonntag, 20. Oktober, um 15 Uhr (dann mit Kaffee und Kuchen) fortgesetzt. Laut Detlef Faber ist an allen drei Tagen für Bewirtung gesorgt.

**Schützen fahren zum Königsball**

Ehrenburg – Um ihre Majestäten zum Bezirks-Königsball am Samstag, 19. Oktober, nach Varrel zu begleiten, treffen sich die Mitglieder des Schützenvereins Ehrenburg um 18 Uhr an der Bushaltestelle an der Hauptstraße in Ehrenburg.

**KORREKTUR**

**DRK: Basteln am 4. November**

Varrel – Der Bastelnachmittag des DRK-Ortsvereins Varrel, bei dem Tischdeko für die Adventsfeier entstehen soll, beginnt bereits am Montag, 4. November, um 14.30 Uhr im Pfarrhaus – in der Ankündigung in der Samstagsausgabe war ein falsches Datum genannt, wir bitten um Entschuldigung. Wie Andrea Wiegmann für die Organisatorinnen mitteilt, wurden erforderliche Materialien bereits eingekauft, „der Nachmittag wird mit Kaffee und leckerem Kuchen verstüßt.“